

# Niederländischer Holzimporteur hat laut EIA illegal Holz in die EU eingeführt

22. November 2017

Quelle: NVWA/EIA/IHB aus Fordaq

Laut einem Bericht der Environmental Investigation Agency (EIA) ist bei dem niederländischen Holzimporteur Boogaerdt Houta und einer weiteren Firma, deren Name bislang nicht genannt wurde, illegal eingeschlagenes Burma-Teak gefunden worden. Die Niederländische Lebensmittel- und Verbraucherschutzbehörde ermittle gegen beide Firmen wegen eines Verstoßes gegen die Europäische Holzhandelsverordnung (EUTR), nachdem die EIA belastendes Material zu beiden Firmen geliefert hatte

Boogaerdt Houta habe zwei Monate Zeit (Stand: 1. November 2017), seine EUTR-Sorgfaltspflicht zu erfüllen. Danach werde der Firma für jeden weiteren Kubikmeter, der ohne eine entsprechende Sorgfaltsprüfung auf den europäischen Markt gebracht werde, ein Bußgeld von 20.000 Euro in Rechnung gestellt.

Mit dieser Entscheidung seien die Niederlande den Behörden von Dänemark, Schweden, Deutschland und Großbritannien gefolgt, die Teaklieferungen aus Myanmar als nicht den Anforderungen der EUTR entsprechend einstufen. Fälle, die die EIA den Behörden in Italien und Spanien gemeldet habe, seien noch anhängig.

Derzeit bemühe sich Myanmar mit Hilfe der EU im Rahmen der FLEGT-Initiative, illegalen Holzeinschlag und den damit verbundenen Handel. Der Wald in Myanmar werde immer noch durch eine Forstindustrie bedroht, die sich durch Korruption und Übernutzung der Wälder auszeichne, erklärt Faith Doherty, Leiterin der EIA Forstkampagne.

Sie wirft Italien und Spanien vor, immer noch Holzlieferungen zu erlauben, die klar nicht EUTR-konform sind. Das behindere Reformen in Myanmar und führe zu Wettbewerbsverzerrungen in der EU.

Zwar hätten die zuständigen Behörden in Myanmar ihren Willen zu Reformen bekundet, nach Ansicht der EIA sind deren Anstrengungen deutlich zu verstärken. So fordert die Umweltorganisation vom Myanmar Timber Enterprise (MTE) die Offenlegung aller Holzerntepläne. Nur so sei eine unabhängige Überprüfung der Legalität und damit eine Entsprechung mit den EUTR-Anforderungen möglich.

**Veröffentliche Mitteilung**